

Presseinformation

Wiesbaden, 29. Januar 2020

Gute Tat mit Plakat – Gewinnermotive auf den digitalen Werbeflächen in Wiesbaden zu sehen – Kostenfreie Kampagnen beginnen

Nach dem Gewinn einer kostenfreien Kampagne der Verlosung auf der Vereinsmesse FOKUS ENGAGEMENT sind das Büro für Staatsbürgerliche Frauenarbeit e.V., der Verein Seniorennet Wiesbaden und der BrauSportGruppe e.V. als digitale City Light Poster auf den Flächen des Stadtmöblierers Wall in Wiesbaden zu sehen

Es ist eine Premiere: Erstmals werben drei soziale Initiativen für ihre Zwecke kostenfrei auf den digitalen Flächen von Wall in Wiesbaden. Ab dem 3. Februar sind die Motive als digitale City Light Poster für die längere Zeit in der Öffentlichkeit zu sehen.

Hintergrund der Kampagne war das Losglück der drei Gewinner auf Vereinsmesse FOKUS ENGAGEMENT, die von der Landeshauptstadt Wiesbaden, Wall und der Werbeagentur Campagneras unterstützt wurde. Alle an der Messe teilnehmenden Vereine konnten ihre Visitenkarte in eine Losbox einwerfen und nahmen damit automatisch an der Verlosung teil. Die Ziehung der Gewinner erfolgte am Ende der Veranstaltung durch die Stadtverordnetenvorsteherin Christa Gabriel. Die Werbeagentur Campagneras half nun pro bono den drei Vereinen bei der Entwicklung und Umsetzung der digitalen Plakate.

Das Büro für Staatsbürgerliche Frauenarbeit e.V. wirbt mit einem eindrucksvollen Motiv für das Seminar- und Kursprogramm 2020, während der Verein Seniorennet Wiesbaden auf das Internet-Bistro als Ü50-Treffpunkt in der Adlerstraße 19 hinweist. Der BrauSportGruppe e.V. spricht mit seiner Plakatkreation potenzielle, neue Mitglieder an, die Braukunst bewahren und selbst erleben möchten.

"Der Zusammenhalt in der Stadt ist für mich das oberste Ziel, also das Miteinander der verschiedenen gesellschaftlichen Gruppen – Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen, Handwerksbetriebe, Bildungseinrichtungen und Vereine sowie Politik und Stadtverwaltung. Das Angebot der Wall GmbH und der Agentur Campagneras, kostenfreie Werbekampagnen an drei Wiesbadener Vereine zu verlosen, ist ein sehr gelungenes Beispiel für dieses Zusammenspiel.", sagt Oberbürgermeister Gert-Uwe Mende. "Geben und Nehmen bringt hier für alle Beteiligten einen Gewinn. Besser kann es nicht sein. Dafür sage ich den beiden Unternehmen für ihre wunderbare Aktion meinen herzlichsten Dank – und den drei Gewinner-Vereinen viel Erfolg durch die Kampagne."

Cristian Kohut, Regionalmanager von Wall, sagt zum Kampagnenstart: "Ich freue mich sehr, die Motive der Vereine auf unseren digitalen Flächen zu sehen. Die Gewinner der Verlosung auf der Vereinsmesse werden dadurch noch besser im öffentlichen Raum sichtbar und können kostenfrei ihre Botschaften noch bekannter machen. Bürgerschaftliches Engagement erhält in Wiesbaden damit einen kräftigen Schub. Dies zu ermöglichen, ist uns als Partner der LH Wiesbaden ein besonders wichtiges Anliegen."



Christine Götzl, Inhaberin und Geschäftsführerin der Werbeagentur Campagneras, freut sich auf den Kampagnenstart: "Für uns war es ausgesprochen interessant, wie unterschiedlich die Bereiche sind, für die sich die Gewinner-Vereine einsetzen. Das spiegelt sich in der Konzeption und Gestaltung der Digitalen Plakate wider. Wir freuen uns, dass wir mit der Kreation der Kampagne das Engagement der Vereine unterstützen können."

Carolin Rauscher, Geschäftsführerin Büro für Staatsbürgerliche Frauenarbeit e. V.: "Wir freuen uns sehr, dass das BüroF, das in seiner Form bundesweit einzigartig ist, die Vielzahl an Angeboten für Frauen in Wiesbaden und in Hessen exklusiv bewerben kann. Wir sind uns sicher, dass mit dieser bewegten Kampagne auch Frauen angesprochen werden, die bisher noch nicht mit unseren Angeboten in Berührung kamen. Als ehrenamtlich und überparteilich agierender Vorstand des BüroF begrüßen wir diese Aktion sehr und bedanken uns herzlich bei allen Beteiligten."

"Wir freuen uns sehr, auf den digitalen Werbeflächen präsent zu sein. Digitalisierung ist für uns nicht nur ein Wort, sondern eine Aufgabe. Wir wollen, dass auch unsere älteren Mitbürger in Wiesbaden an moderner Kommunikation teilhaben können. Gegen einen geringen Obolus können alle über 50-jährigen in den von der Landeshauptstadt Wiesbaden zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten durch uns eine kompetente Beratung erhalten", so Günther Kilian vom Verein Seniorennet Wiesbaden.

"Nicht nur Hopfen und Malz sind nötig, um Bier selbst zu brauen, sondern auch eine Gemeinschaft, die sich unterstützt. Dafür steht die Brausportgruppe", sagt Felix Vacek, 1. Vorsitzender Brausportgruppe e.V. Rhein-Main.

Pressekontakt Wall GmbH: Wall GmbH Frauke Bank Leiterin Unternehmenskommunikation

Tel.: +49 (0)30 / 33 8 99-381, Mobil: +49 (0) 170/ 7815306

E-Mail: frauke.bank@wall.de

www.wall.de